



»Nie wieder Krieg!«



Spenden – Zweck

Die Erlöse von » Nie wieder Krieg 2019« gehen an UNICEF – Hilfe für ehemalige Kindersoldaten

Im Südsudan, in der Zentralafrikanischen Republik, in der Demokratischen Republik Kongo, in Somalia, Syrien und im Jemen werden besonders viele Kinder von verschiedenen Gruppierungen als Soldaten missbraucht. Auch in Afghanistan, Mali oder Myanmar werden Kindersoldaten von bewaffneten Gruppen eingesetzt. Der Weg zurück in ein normales Leben ist für ehemalige Kindersoldaten sehr schwer. Oft sind sie traumatisiert von dem, was sie erlebt haben und tun mussten. In manchen Fällen werden sie in ihren Familien und Dörfern als Mörder angesehen und können nur langsam wieder in die Gesellschaft integriert werden.

In Übergangszentren der UNICEF werden die Kinder und Jugendlichen medizinisch und psychologisch betreut. Flüchtlinge werden versorgt, Kinderzentren und Notschulen eingerichtet. UNICEF hilft darüber hinaus, die Betroffenen wieder in die Schule oder in Kursen Arbeitsmöglichkeiten nahe zu bringen, damit sie nicht erneut aus Mangel an Alternativen als Kindersoldaten rekrutiert werden. UNICEF setzt sich unermüdlich dafür ein, dass Kindersoldaten befreit werden und dass Regierungen Aktionspläne verabschieden und umsetzen, um neue Rekrutierungen zu verhindern (Quelle: UNICEF).

Soroptimist International – eine weltweite Stimme für Frauen
SI LAUTERBACH-VOGELSBERG

»Nie wieder Krieg!«

Projekt – Förderer

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



designbüro



Lauterbach
Die Kreisstadt

Kontakt

kirst@designbuero.info | Telefon 06641 919126

www.niewiederkrieg.net

Text: Annette Deibel | Grafikdesign: Ute Kirst

Soroptimist International – eine weltweite Stimme für Frauen
SI LAUTERBACH-VOGELSBERG lädt ein:

»Nie wieder Krieg!«

Film – »Hair«

1. September 2019 · 11 Uhr

Ballons – Friedenswünsche

21. September 2019 · 19 Uhr

Musik – Miriam Green

21. September 2019 · 20 Uhr



www.niewiederkrieg.net



Film – »Hair«

Steinweg | Lichtspielhaus Lauterbach
1. September 2019 | Antikriegstag
11 Uhr | Eintritt frei

Am 1. September beginnt die diesjährige Veranstaltungsreihe mit der Kinomatinee des Musical-Films »Hair« um 11 Uhr im Lichtspielhaus Lauterbach. Die Aufführung von »Hair«, Musical und Antikriegsfilm zugleich und angesiedelt in den USA zur Zeit des Vietnamkriegs, ist vor allem für diejenigen gedacht, die die historischen Hintergründe des Films nur aus Büchern kennen. Zudem kann die Kinoversion von Miloš Forman alle verträsten, die eine erneute Aufführung des Musicals in Bad Hersfeld verpassten. Sowohl die Botschaft des Films als auch die Begeisterung, die er auslöst, sind seit Jahrzehnten ungebrochen. Im Vorprogramm läuft die Uraufführung des 15-minütigen Films über die Verhüllung des Löwen während des SI-Friedensfestes in 2018.

Das Projekt »Nie wieder Krieg!« von Soroptimist International (SI) Lauterbach-Vogelsberg wird auch in 2019 Zeichen für den Frieden setzen. Mit der maßgeblichen Förderung durch das Bundesprogramm »Demokratie leben!« erlebt die Botschaft des Friedenslöwen von 2018 eine Fortführung.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, Spenden sind erwünscht und willkommen:

Soroptimist Verein Lauterbach-Vogelsberg e.V.
IBAN DE 47 518 500 79 0027161456
Sparkasse Oberhessen

Ballons – Friedenswünsche

Berliner Platz | Löwendenkmal | Lauterbach
21. September 2019 | Weltfriedenstag
19 Uhr | Teilnahme kostenfrei

Am 21. September gegen 19 Uhr werden über 500 Ballons (aus umweltfreundlichem Material) mit Friedenswünschen auf Postkarten den Löwen erneut kurzfristig einhüllen, um dann in den Himmel zu fliegen. Da diese Aktion besonders für Kinder und Jugendliche gedacht ist, werden die auszufüllenden Postkarten auch in Kindergärten und Schulen verteilt. Kreis- und Stadtjugendparlament haben zugesagt, SI beim Befüllen und Vorbereiten der Friedenswunsch-Luftballons tatkräftig zu unterstützen.

Wie kann man mitmachen?

Die »Nie wieder Krieg!«-Postkarten aus Recyclingpapier werden kostenfrei abgegeben und liegen ab sofort an diversen Stellen in Lauterbach aus. Die (noch leere) Vorderseite der Postkarten ist dafür gedacht, dass man darauf seinen ganz persönlichen Friedenswunsch schreiben oder auch malen kann. Die ausgefüllte Postkarte muss bis spätestens 31. August im Briefkasten der »Stadtmühle« eingeworfen werden. Am 21. September startet gegen 19 Uhr der eigene Friedenswunsch zusammen mit allen anderen am Löwen. Wer möchte, kann anschließend direkt zum Konzert von Miriam Green in die Stadtkirche gehen.

Musik – Miriam Green

Stadtkirche | Lauterbach
21. September 2019 | Weltfriedenstag
20 Uhr | Eintritt frei

Zum Abschluss der »Nie wieder Krieg!«-Reihe 2019 wird Miriam Green am 21. September um 20 Uhr in der Stadtkirche auftreten. Miriam Green, geboren und aufgewachsen in Lauterbach, ist mittlerweile bei Konstantin Weckers Plattenverlag unter Vertrag und kommt für das Projekt »Nie wieder Krieg!« extra in ihre Heimatstadt. Miriam Greens erste CD trägt den Titel »Wanderlust« und enthält eine Auswahl ihrer eigenen Songs, darunter auch »Enticing Surrender«, mit dem sie einen Preis für den Friedenssong 2015 erhielt.

Sie selbst sagt über ihre Musik: »Ich habe den Wunsch an meine Musik, dass sie die Menschen miteinander verbindet, gerade in Zeiten wie diesen, wo alle auseinanderdriften.« Sie tritt an diesem Abend mit Pianistin Katharina Khodos sowie Felicia Eisenmeier, Sophia Mott und Wladimir Pletner auf, die mit Violine bzw. Cello für einige Songs mit auf die Bühne kommen. Greens Botschaft, in Musik und Poesie verpackt, ist die von Frieden und Liebe, über Religionen und Grenzen hinweg.